

Telefon: 0 233-47338  
Telefax: 0 233-47728

## **Referat für Klima- und Umweltschutz**

Geschäftsbereich  
Umweltvorsorge,  
Stadtklima, Grundwasser,  
Klimaanpassung  
RKU-I-3

### **Ergebnisse der neuesten Stadtklimauntersuchung**

Empfehlung Nr. 14-20 / E 02745 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 17 Obergiesing-Fasangarten am 04.07.2019

### **Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05668**

2 Anlagen

#### **Beschluss des Ausschusses für Klima- und Umweltschutz vom 05.04.2022 (SB)**

Öffentliche Sitzung

#### **I. Vortrag der Referentin**

Die Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 17 Obergiesing-Fasangarten hat am 04.07.2019 die als Anlage 1 beigefügte Empfehlung Nr. 14-20 / E 02745 beschlossen. Eine Zwischennachricht wurde am 26.08.2019 versendet.

In der Empfehlung wird gefordert, dass das Referat für Klima- und Umweltschutz die Ergebnisse der neuesten Stadtklimauntersuchung des Deutschen Wetterdiensts unverzüglich für alle Bürger\*innen veröffentlicht. Darüber hinaus wird gefordert, dass das Referat für Klima- und Umweltschutz auf Basis dieser Ergebnisse und aller aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnisse ermittelt, welche Auswirkungen das interkommunale Strukturkonzept Hachinger Tal auf das Münchner Stadtklima haben wird. Dazu soll eine kurz-, mittel- und langfristige Einschätzung vorgenommen werden.

Die Bürgerversammlungsempfehlung bezieht sich auf die Stadtklimauntersuchung des Deutschen Wetterdiensts. Diese großräumige Untersuchung und Modellierung stellt die meteorologischen Bedingungen für das gesamte Stadtgebiet dar. Daher ist der Ausschuss für Klima- und Umweltschutz zuständig.

Die finale Berichtsfassung der Untersuchungen des Deutschen Wetterdiensts, die in Kooperation mit dem damaligen Referat für Gesundheit und Umwelt der Landeshauptstadt München entstanden sind, wurde im Juni 2020 veröffentlicht und dem Münchner Stadtrat bekannt gegeben (Bekanntgabe Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00537 vom 07.07.2020).

Der Bericht steht der Allgemeinheit seit der Veröffentlichung unter folgendem Link zur Verfügung: [https://www.dwd.de/DE/leistungen/pfbf\\_verlag\\_berichte/pdf\\_einzelbaende/252\\_pdf.html](https://www.dwd.de/DE/leistungen/pfbf_verlag_berichte/pdf_einzelbaende/252_pdf.html)

Der DWD-Bericht präsentiert wissenschaftliche Erkenntnisse zu zwei Themenschwerpunkten, zu denen vor der Veröffentlichung noch keine derart detaillierten, für München spezifischen Daten vorlagen:

- a) aktuelle Aussagen zum Stadtklima in München und dessen erwartete zukünftige Entwicklung mit Fokus auf die Wärmebelastung in der Stadt und
- b) das Alpine Pumpen und dessen Auswirkungen auf die Temperaturverteilung in der Stadt München.

Der DWD-Bericht stellt als wissenschaftliche Grundlage die meteorologischen Bedingungen für das gesamte Stadtgebiet dar. Aus ihm lassen sich deshalb keine kleinräumigen Rückschlüsse ziehen, wie sie für die Beurteilung von Bebauungsvarianten in konkreten Planungsgebieten erforderlich wären. Dafür sind vertiefende stadtklimatische Gutachten notwendig.

Für das Gebiet des interkommunalen Strukturkonzepts Hachinger Tal hat das Referat für Klima- und Umweltschutz aufgrund der stadtklimatisch sensiblen Lage in einer übergeordneten Kaltluftleitbahn eine solche vertiefende stadtklimatische Begutachtung gefordert. Dies wird derzeit erstellt, die Federführung dafür liegt beim Referat für Stadtplanung und Bauordnung. Das Referat für Klima- und Umweltschutz war für fachliche Fragen eingebunden.

Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung teilt dazu mit:

Die Ergebnisse dieser Begutachtung stellt das Referat für Stadtplanung und Bauordnung dem Stadtrat mit der nächsten Stadtratsbehandlung zum Hachinger Tal vor. Dies ist aktuell für das zweite Quartal 2022 vorgesehen.

Der Empfehlung Nr. 14-20 / E 02745 kann deshalb entsprochen werden.

Die Beschlussvorlage ist mit dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung abgestimmt.

### **Anhörung des Bezirksausschusses**

In dieser Beratungsangelegenheit ist die Anhörung des Bezirksausschusses 17 vorgeschrieben (vgl. Anlage 1 der BA-Satzung). Das Gremium wurde um eine Stellungnahme gebeten. Diese ist als Anlage 2 dieser Beschlussvorlage beigegeben. Der Bezirksausschuss 17 Obergiesing-Fasangarten hat sich in seiner Sitzung am 08.03.2022 – nach Vorberatung in seinem Unterausschuss Umwelt und Gesundheit – mit dem genannten Beschlussentwurf befasst und diesem einstimmig zugestimmt.

Zeitgleich mit der Anhörung des Bezirksausschusses wurde je ein Entwurfsexemplar an die Korreferentin, die/den Verwaltungsbeirat/-beirätin, die Fraktionen, Gruppierungen und Einzelstadträte/-innen zur vorläufigen Kenntnisnahme übersandt.

Der Korreferent des Referates für Klima- und Umweltschutz, Herr Stadtrat Sebastian Schall, die zuständige Verwaltungsbeirätin, Frau Stadträtin Mona Fuchs, das Referat für Stadtplanung und Bauordnung sowie die Stadtkämmerei haben einen Abdruck der Vorlage erhalten.

## **II. Antrag der Referentin**

1. Von der Sachbehandlung der Empfehlung Nr. 14-20 / E 02745 wird Kenntnis genommen. Der Bericht des Deutschen Wetterdiensts wurde veröffentlicht, ein vertiefendes Klimagutachten zum Strukturkonzept Hachinger Tal wird derzeit erarbeitet.
2. Die Empfehlung Nr. 14-20 / E 02745 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 17 Obergiesing-Fasangarten vom 04.07.2019 ist damit satzungsgemäß erledigt.
3. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

## **III. Beschluss**

nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Die / Der Vorsitzende

Die Referentin

Ober- / Bürgermeister/-in  
ea. Stadträtin / ea. Stadtrat

Christine Kugler  
Berufsmäßige Stadträtin

- IV. Abdruck von I. mit III. (Beglaubigungen)  
über das Direktorium HA II/V - Stadtratsprotokolle  
an das Revisionsamt  
an das Direktorium – Dokumentationsstelle  
an das Referat für Klima- und Umweltschutz, Beschlusswesen (RKU-GL3)
  
- V. Wv Referat für Klima- und Umweltschutz, Beschlusswesen RKU-GL3  
zur weiteren Veranlassung (Archivierung, Hinweis-Mail).